

**Weltgebetstag 2026**

**KOLPING**  
**Dominikanische Republik**





## Inhaltsverzeichnis

|                                                         |    |
|---------------------------------------------------------|----|
| Erläuterung zur Veranstaltung „Weltgebetstag“ .....     | 5  |
| Weltgebetstag: „Einheit in spiritueller Vielfalt“ ..... | 5  |
| Wer ist Kolping Dominikanische Republik? .....          | 6  |
| Geschichte und Entwicklung .....                        | 6  |
| Unser Standort (Hauptsitz): .....                       | 6  |
| Auftrag, Vision und Werte .....                         | 7  |
| Unsere Arbeit .....                                     | 7  |
| Wirkung und Reichweite .....                            | 8  |
| Tagesprogramm - Ablauf des Treffens .....               | 11 |
| Rosenkranzgebet für die Heiligsprechung .....           | 11 |
| Hl. Messe .....                                         | 13 |
| Eingangslied .....                                      | 13 |
| Begrüßung .....                                         | 13 |
| Vorschlag Einleitungsworte: .....                       | 14 |
| Bußakt .....                                            | 14 |
| Kyrie .....                                             | 14 |
| Gloria .....                                            | 15 |
| Tagesgebet .....                                        | 15 |
| Vorschlag Tagesgebet .....                              | 15 |
| Wortgottesdienst .....                                  | 15 |
| Lesung .....                                            | 15 |
| Antwortpsalm .....                                      | 16 |
| Halleluja, Halleluja .....                              | 16 |
| Vorschlag Hallelujavers .....                           | 16 |
| Evangelium .....                                        | 17 |
| Predigt .....                                           | 17 |
| Vorschlag Predigt: .....                                | 17 |
| Fürbitten .....                                         | 19 |
| Vorschlag Fürbitten .....                               | 19 |
| Eucharistiefeier .....                                  | 20 |
| Gabenprozession: .....                                  | 20 |
| Lied zur Gabenbereitung .....                           | 20 |
| Gebet über die Opfergaben .....                         | 21 |
| Gabengebet .....                                        | 21 |
| Vorschlag Gabengebet .....                              | 21 |

|                                                              |    |
|--------------------------------------------------------------|----|
| Eucharistisches Hochgebet II.....                            | 21 |
| Vorschlag Präfation .....                                    | 22 |
| Sanctus .....                                                | 22 |
| Friedensgruß.....                                            | 23 |
| Agnus Dei.....                                               | 24 |
| Lied während der Kommunion.....                              | 24 |
| Kommunion-Antiphon.....                                      | 24 |
| Vorschlag Kommunion-Antiphon .....                           | 24 |
| Schlussgebet.....                                            | 24 |
| Vorschlag: Schlussgebet .....                                | 24 |
| Segen und Entlassung.....                                    | 24 |
| Schlusslied .....                                            | 25 |
| Anhang Gebete:.....                                          | 26 |
| Gebet für die Kolpingsfamilie .....                          | 26 |
| Gebet um die Heiligsprechung des Seligen Adolf Kolping ..... | 26 |
| Vorschläge für ein "EINE-WELT-DINNER" .....                  | 27 |

## WELTGEBETSTAG 2026

### EINLEITUNG

#### Gedenktag an die Seligsprechung von Adolph Kolping im Jahr 1991

- Datum: 27. Oktober 2026
- Ort: Dominikanisches Kolpinghaus in Bonao, Provinz Monseñor Nouel, Dominikanische Republik

#### Erläuterung zur Veranstaltung „Weltgebetstag“

- Der Weltgebetstag des Kolpingwerkes ist eine von KOLPING INTERNATIONAL jährlich initiierte Gedenkfeier, bei der sich die nationalen Verbände im Gebet und Rückbesinnung auf das soziale Engagement vereinen, um die christliche Identität und das Gefühl der globalen Gemeinschaft zu stärken.
- Im Jahr 2026 übernimmt Kolping Dominikanische Republik mit Freude die Verantwortung für die Organisation dieses Tages und hebt dabei den spirituellen, kulturellen und sozialen Reichtum des Landes sowie sein Engagement für die ganzheitliche Entwicklung der Familien hervor.

#### Weltgebetstag: „Einheit in spiritueller Vielfalt“

- **Anlass:** Jährliche Feier zur Seligsprechung von Adolph Kolping.
- **Organisation:** Jedes Jahr überträgt KOLPING INTERNATIONAL die Organisation an einen anderen Nationalverband.
- **Ziel:** Die Vielfalt und Einheit der Spiritualität in der weltweiten Kolping-Gemeinschaft sichtbar machen.

*„Wenn wir erst mit redlichem Willen und  
rüstigem Mute ans Werk gehen, wird Gott  
schon bei uns sein.“*  
A. Kolping

## Wer ist Kolping Dominikanische Republik?

### Geschichte und Entwicklung

- **Anfänge (1997):** Ende 1997 auf Initiative von Pater Francisco A. Jiménez und Jugendlichen der Gruppe „Morada de Jesús“ (Wohnstätte Jesu) in der Pfarrei Nuestra Señora de Fátima (Unsere liebe Frau von Fatima), Bonao ins Leben gerufen, nachdem sie das Werk in Deutschland kennengelernt hatten.
- **Erste Familie:** Mit großer Begeisterung und Freude wurde die Familie „Kolping Horeb“ gegründet.
- **Offizielle Anerkennung (2004):** Aufnahme in das Internationale Kolpingwerk und Anerkennung als NGO (Nichtregierungsorganisation) durch die Dominikanische Regierung (Dekret Nr. 294).
- **Entwicklung (2008):** Gründung der Fundación (Stiftung) Kolping Dominicana.
- **Schwerpunkt:** Ganzheitliche Bildung, fachliche Ausbildung und wirtschaftliche Stärkung durch Mikrokredite für Kleinunternehmer.

### Unser Standort (Hauptsitz): Bonao, Provinz Monseñor Nouel

- **Lage:** Die 1982 gegründete Stadt, bekannt als die „Stadt der Hortensien“, ist strategisch günstig im Zentrum des Landes gelegen.
- **Geografie und Klima:** Die Provinz mit der größten Anzahl an Wasserquellen (Flüsse Yuna, Masipetro, Jima). Kühles Klima dank der Cordillera Central, einer Gebirgskette, die oftmals als Dominikanische Alpen bezeichnet wird.
- **Wirtschaft:** Ausgewogenes Verhältnis zwischen Landwirtschaft (Reis, Kakao, Kaffee) und Bergbau von Weltruf.
- **Kultur und Sehenswürdigkeiten:**
  - **Karneval von Bonao:** Originell, farbenfroh und lebhaft.
  - **Kunst:** Plaza de la Cultura (Platz der Kultur in der Stadtmitte), Vermächtnis von Cándido Bidó einem dominikanischen Maler, Casa Escultura (Skulpturenhaus) von Cristian Tiburcio und Santos de Palo.
  - **Umweltfreundlicher Tourismus:** Saltos de Jima (12 Wasserfälle) und lokale Thermalbäder.

## Institutionelle Identität –

### Auftrag, Vision und Werte

- **Unserer Auftrag:** Wir sind ein auf die Ideen Adolph Kolpings basierender katholischer Verein, der durch ganzheitliche Bildung Veränderungen bewirkt und unsere Mitglieder dazu bewegt, aktiv für die Verbesserung ihrer Lebensqualität und ihres Umfelds einzutreten.
- **Unsere Vision:** Wir möchten Möglichkeiten zur Kompetenzentwicklung in einem Umfeld bieten, das von Respekt, Nächstenliebe und Umweltschutz geprägt ist, und durch unsere Arbeit zum Gemeinwohl beitragen.
- **Unsere Werte:** Ehrlichkeit | Solidarität | Respekt | Nächstenliebe | Gerechtigkeit | Arbeit

### Unsere Arbeit

|                                                                                                                                                                                     |                                                                                                                                   |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>PROJEKTE UND AUSBILDUNG VON KOLPING-MITGLIEDERN.</b>                                                                                                                             | <b>„Wenn wir erst mit redlichem Willen und rüstigem Mute ans Werk gehen, wird Gott schon bei uns sein.“ <u>Adolph Kolping</u></b> |
|                                                                                                  |                                               |
| <b>TATEN MACHEN DEN UNTERSCHIED.</b><br><b>Bildung und Produktion gehen bei Kolping Dominikanische Republik Hand in Hand, um die Lebensqualität ihrer Mitglieder zu verbessern.</b> |                                                                                                                                   |

*„Wenn wir erst mit redlichem Willen und rüstigem Mute ans Werk gehen, wird Gott schon bei uns sein.“  
A. Kolping*

**KOLPING Dominikanische Republik**

**7**



KOLPING IM EINKLANG MIT DER NATUR.

### Wirkung und Reichweite

### Mitglieder und Kolpingsfamilien

### Kolping (Stand: 2025)

| Kategorie                 | Anzahl | Status     |
|---------------------------|--------|------------|
| Registrierte Familien     | 70     | Familien   |
| Aktive Familien           | 40     | Familien   |
| Gesamtzahl der Mitglieder | 1.604  | Mitglieder |
| Geografische Reichweite   | 7      | Provinzen  |



Das Ehepaar Felicia Santos und Serafín López aus der Familie Nuestra Señora de la Altagracia in Duey, Cotui, führt im Rahmen eines Projekts mit unserer Stiftung den Anbau von Ananas und Chinasalaten durch. Beide Produkte sind auf den lokalen Märkten sehr gefragt und bringen der Familie einen guten Ertrag ein.

*„Wenn wir erst mit redlichem Willen und rüstigem Mute ans Werk gehen, wird Gott schon bei uns sein.“*  
A. Kolping



In Rancho Arriba de Ocoa betreibt die Kolping-Familie San Francisco Javier ein Gemeinschaftsprojekt, nämlich eine Imkerei. Alle Mitglieder dieser Kolpingsfamilie sind Eigentümer und sie betreuen gemeinsam diese Imkerei.

*„Wenn wir erst mit redlichem Willen und rüstigem Mute ans Werk gehen, wird Gott schon bei uns sein.“ Adolph Kolping*

## Tagesprogramm - Ablauf des Treffens

| Uhrzeit          | Aktivität                                             | Verantwortliche                              |
|------------------|-------------------------------------------------------|----------------------------------------------|
| <b>08:30 Uhr</b> | Ankunft der Mitglieder und Gäste im Kolpinghaus       | Vorstand und Büroteam                        |
| <b>09:00 Uhr</b> | Anmeldung, Kolping-Kaffee und Erfrischungen           | Vorstand und Büroteam                        |
| <b>10:00 Uhr</b> | Kolping-Rosenkranz: „Heiligkeit durch soziale Arbeit“ | Raúl Amadís, Eugenio de Jesús, Carmen Colón  |
| <b>11:00 Uhr</b> | Vorstellung des Themas                                | Diakon Jesús Santiago R. P. Robinson Mejía   |
| <b>12:00 Uhr</b> | Dankmesse                                             | Vorstand und Büroteam                        |
| <b>13:00 Uhr</b> | Dankesworte                                           | Kolping-Präsident/in Dominikanische Republik |
| <b>13:30 Uhr</b> | Mittagessen im Kolpinghaus und Ende der Veranstaltung | Nationalvorstand / Kolping-Stiftung          |

## Rosenkranzgebet für die Heiligsprechung

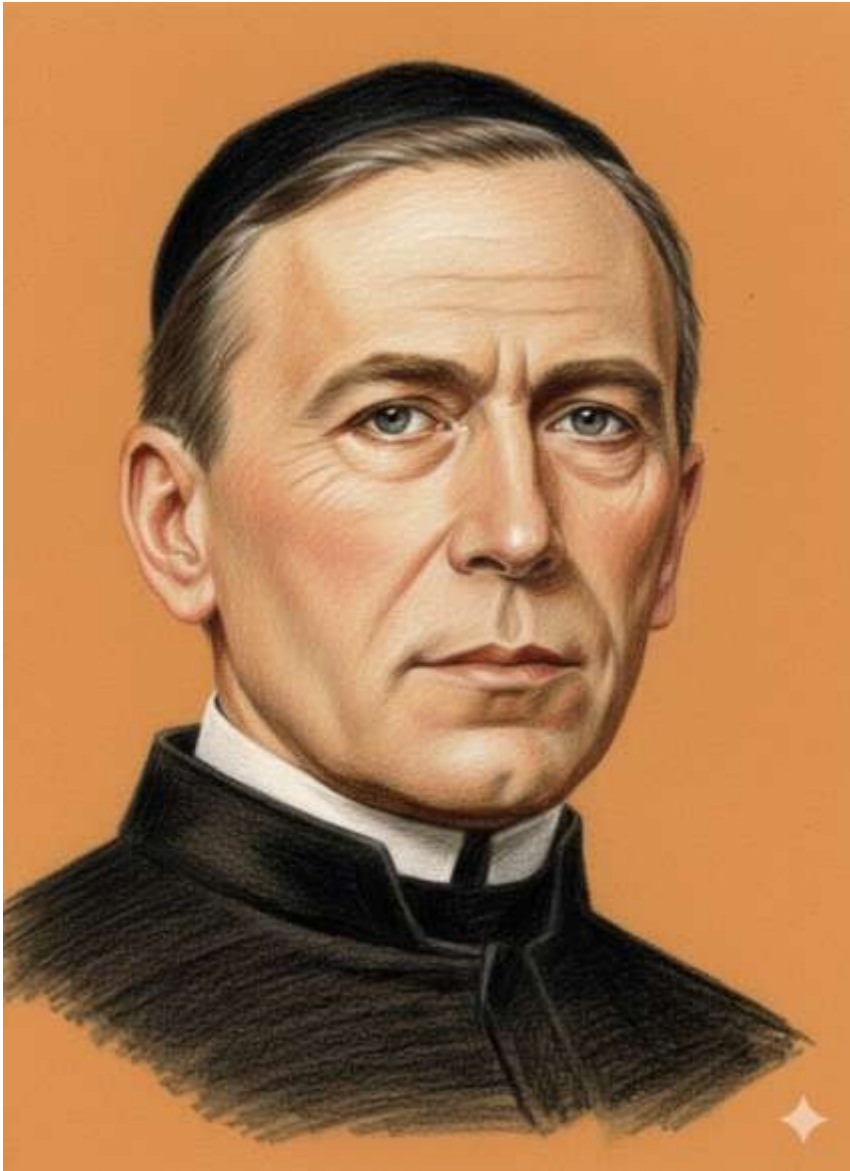
**Glorreiche Geheimnisse** (Traditionell wird dieser im Heiligtum „Las Mercedes“ (Wallfahrtsort zur Schutzpatronin der Dominikanischen Republik „Nuestra Señora de las Mercedes“ auch „Jungfrau der Gnade“ genannt, auf dem Santo Cerro (La Vega) gebetet.

| Glorreiches Geheimnis          | Biblische Bedeutung | Gebetsanliegen                                                     | Verantwortlich    |
|--------------------------------|---------------------|--------------------------------------------------------------------|-------------------|
| 1. Die Auferstehung            | Lk 24,1-6           | Für die baldige Heiligsprechung Adolph Kolpings                    | KF Jericho        |
| 2. Die Himmelfahrt             | Mk 16,19            | Für die Einheit der Kolpingsfamilien in der Welt                   | KF Horeb          |
| 3. Kommen des Heiligen Geistes | Apg 2,1-4           | Für den Weltfrieden und eine Gesellschaft, die Vielfalt toleriert. | KF El Carmen      |
| 4. Mariä Himmelfahrt           | Lk 1,48-49          | Für die weitere Ausbreitung des Kolpingwerkes in der Welt          | KF Santísima Cruz |

**„Wenn wir erst mit redlichem Willen und rüstigem Mute ans Werk gehen, wird Gott schon bei uns sein.“**  
A. Kolping

|                |           |                                                                              |              |
|----------------|-----------|------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| 5. Die Krönung | Offb 12,1 | Für die an diesem Tag Versammelten, damit Gott ihnen hilft, treu zu bleiben. | KFVenceremos |
|----------------|-----------|------------------------------------------------------------------------------|--------------|

*Anmerkung: Nach einer kurzen Besinnungspause werden ein Vaterunser, zehn Ave Maria und ein Ehre sei Gott... gebetet.*



NATIONALTEAM KOLPING DER DOMINIKANISCHEN REPUBLIK

## HI. Messe

### Eingangslied

Padre Adolfo Kolping, hombre de valor / alternativ: GL 140

### Begrüßung

**P:** Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

**A:** Amen

**Einleitungswort:** Aufruf, das Leben von Adolph Kolping zu feiern, der uns gelehrt hat, dass der Glaube unsere Hände, unsere Häuser und unsere Gesellschaft verwandelt.

*„Wenn wir erst mit redlichem Willen und  
rüstigem Mute ans Werk gehen, wird Gott  
schon bei uns sein.“*  
*A. Kolping*

**KOLPING Dominikanische Republik**

**13**

### **Vorschlag Einleitungsworte**

*Liebe Schwestern und Brüder,*

*heute kommen wir zusammen in Dankbarkeit für das Wirken von Adolph Kolping. Er hat uns gezeigt, dass der Glaube nicht nur in der Kirche seinen Platz hat, sondern mitten im Leben: in unserer Arbeit, in unseren Familien und in unserer Gesellschaft.*

*Kolping glaubte daran, dass christlicher Glaube Verantwortung bedeutet – füreinander, für die Schwachen, für ein gerechtes Miteinander. Er erinnerte uns daran, dass jeder Mensch Würde besitzt und dass wir durch Gemeinschaft, Hilfsbereitschaft und Vertrauen die Welt positiv verändern können.*

*Gerade heute ist seine Botschaft aktueller denn je. In einer Zeit voller Unsicherheiten dürfen wir uns neu bewusst machen: Unser Glaube soll sichtbar werden in unserem täglichen Handeln – in Ehrlichkeit bei der Arbeit, in Liebe und Geduld in unseren Familien und in Respekt und Solidarität gegenüber allen Menschen.*

*So danken wir Adolph Kolping für sein Vorbild und seine Inspiration. Möge sein Geist uns ermutigen, unseren Glauben mutig zu leben und gemeinsam Verantwortung für unsere Mitmenschen zu tragen.*

### **Bußakt**

**P:** Liebe Brüder und Schwestern, bekennen wir unsere Sünden und bereiten wir uns so auf die Feier der heiligen Geheimnisse vor.

**A:** Ich bekenne Gott, dem Allmächtigen Gott und allen Brüdern und Schwestern, dass ich Gutes unterlassen und Böses getan habe - ich habe gesündigt in Gedanken, Worten und Werken - durch meine Schuld, durch meine Schuld, durch meine große Schuld. Darum bitte ich die selige Jungfrau Maria, alle Engel und Heiligen und euch, Brüder und Schwestern, für mich zu beten bei Gott, unserem Herrn.

**P:** Der allmächtige Gott erbarme sich unser. Er lasse uns die Sünden nach und führe uns zum ewigen Leben.

**A:** Amen

### **Kyrie**

Señor, ten piedad (Mi menor)

alternativ:

**P:** Herr, erbarme dich.

**A:** Herr, erbarme dich.

**P:** Christus, erbarme dich.

**A:** Christus, erbarme dich.

**P:** Herr, erbarme dich.

**A:** Herr, erbarme dich.

**Gloria**

Gloria, gloria a Dios en el cielo (Sol Mayor) / alternativ: GL 169

**Tagesgebet****Vorschlag Tagesgebet:**

**P:** *Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, im Neuen Bund berufst du aus allen Völkern dein Volk und führst es zusammen im Heiligen Geist. Gib, dass deine Kirche ihrer Sendung treu bleibt, dass sie ein Sauerteig ist für die Menschheit, die du in Christus erneuern und zu deiner Familie umgestalten willst.  
Darum bitten wir durch ihn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.*

**Wortgottesdienst****Lesung**

**Erste Lesung:** Brief an Jakobus 2, 14-17

Der Glaube für sich allein ist tot, wenn er nicht Werke vorzuweisen hat

Lesung aus dem Jakobusbrief.

<sup>14</sup>Meine Schwestern und Brüder, was nützt es, wenn einer sagt, er habe Glauben, aber es fehlen die Werke? Kann etwa der Glaube ihn retten? <sup>15</sup>Wenn ein Bruder oder eine Schwester ohne Kleidung sind und ohne das tägliche Brot<sup>16</sup> und einer von euch zu ihnen sagt: Geht in Frieden, wärmt und sättigt euch!, ihr gebt ihnen aber nicht, was sie zum Leben brauchen –was nützt das? <sup>17</sup>So ist auch der Glaube für sich allein tot, wenn er nicht Werke vorzuweisen hat.

Wort des lebendigen Gottes.

**A:** Dank sei Gott.

**Antwortpsalm**

Responsorialpsalm: Psalm 128, 1bc-5: „Wohl denen, die den Herrn fürchten“.

Selig jeder, der den HERRN fürchtet, der auf seinen Wegen geht!

**R Selig jeder, der den HERRN fürchtet, der auf seinen Wegen geht! R**

- 2 Was deine Hände erarbeitet haben, wirst du genießen;\*  
selig bist du - es wird dir gut ergehn.
- 3 Deine Frau ist wie ein fruchtbarer Weinstock\*  
im Innern deines Hauses. **- R**
- 4 Wie Schösslinge von Ölbäumen sind deine Kinder\*  
rings um deinen Tisch herum.
- 5 Siehe, so wird der Mann gesegnet,\*  
der den HERRN fürchtet. **- R**

(alternativ GL 71)

Hört alle zu, der Herr wird zu uns sprechen

**Halleluja, Halleluja.**

**Vorschlag Hallelujavers**

*Halleluja*

*Sei gepriesen, Vater, Herr des Himmels und der Erde; du hast die Geheimnisse des Reiches den Unmündigen offenbart.*

*(vergl. Mt. 11,25)*

*Halleluja.*

**Evangelium****Evangelium:** Lukas 13, 18-21 (*Das Gleichnis vom Senfkorn und vom Sauerteig*)**P:** Der Herr sei mit euch.**A:** Und mit deinem Geiste.**P:** Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas.**A:** Ehre sei dir, o Herr.

Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas

In jener Zeit sprach Jesus: <sup>18</sup>Wem ist das Reich Gottes ähnlich, womit soll ich es vergleichen? <sup>19</sup>Es ist wie ein Senfkorn, das ein Mann nahm und in seinen Garten säte; es wuchs und wurde zu einem Baum und die Vögel des Himmels nisteten in seinen Zweigen. <sup>20</sup>Noch einmal sagte er: Womit soll ich das Reich Gottes vergleichen? <sup>21</sup>Es ist wie der Sauerteig, den eine Frau nahm und unter drei Sea Mehl verbarg, bis das Ganze durchsäuert war.

Evangelium unseres Herrn Jesus Christus.

**A:** Lob sei dir, Christus**Predigt**

Zum Thema: Die Kraft des Kleinen, das die Welt verändert. Kolping, der junge Schuhmacher, war der Same, aus dem heute ein riesiger Baum gewachsen ist. Wir müssen Sauerteig im Teig der Gesellschaft sein

**Vorschlag Predigt:***Liebe Schwestern und Brüder,**im Evangelium nach Lukas hören wir heute zwei kleine Bilder von großer Kraft:*

*Das Reich Gottes – sagt Jesus – ist wie ein Senfkorn. Winzig klein. Fast unscheinbar. Und doch wächst daraus ein großer Baum, in dessen Zweigen die Vögel des Himmels wohnen können.*

*Und das Reich Gottes ist wie Sauerteig. Eine kleine Menge genügt, um den ganzen Teig zu durchdringen und zu verwandeln.*

*Jesus zeigt uns damit: Gott beginnt oft im Kleinen. Nicht laut. Nicht spektakulär. Sondern verborgen, geduldig, unscheinbar. Aber das Kleine, das von Gott erfüllt ist, besitzt eine Kraft, die die Welt verändert.*

*Genau das sehen wir im Leben von Adolph Kolpings.*

**„Wenn wir erst mit redlichem Willen und rüstigem Mute ans Werk gehen, wird Gott schon bei uns sein.“**  
A. Kolping

*Wer war er am Anfang? Kein mächtiger Politiker. Kein reicher Unternehmer. Kein berühmter Gelehrter. Sondern ein junger Schuhmacher. Einer, der das harte Leben der Handwerksgehlen aus eigener Erfahrung kannte. Einer, der gesehen hat, wie Menschen entwurzelt, arm und orientierungslos wurden.*

*Und doch war in diesem jungen Schuhmacher ein Same gelegt. Ein göttlicher Same.*

*Adolph Kolping hätte sagen können: „Was kann ich allein schon bewirken?“ Aber er glaubte daran, dass Gott gerade mit kleinen Anfängen Großes schafft.*

*Aus einer kleinen Idee entstand ein Gesellenverein. Aus einigen wenigen jungen Menschen entstand eine Bewegung. Aus einem kleinen Senfkorn wurde ein großer Baum.*

*Heute ist das Kolpingwerk in vielen Ländern der Welt lebendig. Millionen Menschen wurden geprägt durch seinen Glauben, seine Menschlichkeit und seinen Einsatz für soziale Gerechtigkeit.*

*Das Evangelium erfüllt sich darin auf beeindruckende Weise.*

*Aber die Botschaft Jesu bleibt nicht bei der Bewunderung stehen. Sie richtet sich an uns.*

*Denn wir fragen oft: Was kann ich schon tun? Was bringt mein kleiner Beitrag? Was verändert mein Einsatz in dieser großen, komplizierten Welt?*

*Jesus antwortet: Unterschätze niemals die Kraft des Kleinen. Ein gutes Wort kann Hoffnung schenken. Ein offenes Ohr kann einen Menschen retten. Ein mutiges Bekenntnis zum Glauben kann andere stärken. Eine Tat der Nächstenliebe kann Kreise ziehen, die wir nie überschauen.*

*Und deshalb passt das zweite Bild Jesu so wunderbar zu Kolping: „Das Reich Gottes ist wie der Sauerteig.“ Sauerteig verschwindet scheinbar im Teig. Man sieht ihn nicht mehr. Aber gerade so verwandelt er alles von innen heraus.*

*Genau dazu sind auch wir Christen berufen: Sauerteig im Teig der Gesellschaft zu sein. Nicht Menschen, die nur zuschauen. Nicht Menschen, die nur kritisieren. Nicht Menschen, die sich zurückziehen. Sondern Menschen, die von innen her prägen: in der Familie, am Arbeitsplatz, im Verein, in der Politik, in unserer Pfarrgemeinde, im Alltag.*

*Die Welt verändert sich nicht zuerst durch große Worte, sondern durch Menschen, die aus dem Evangelium leben.*

*Vielleicht sehen wir oft keine schnellen Erfolge. Auch ein Senfkorn wächst nicht über Nacht. Auch Sauerteig braucht Zeit. Aber Gott wirkt im Verborgenen.*

*Darum dürfen wir Mut haben. Jeder von uns kann ein Same der Hoffnung sein. Jeder von uns kann Sauerteig der Liebe sein. Jeder von uns kann mithelfen, dass Gottes Reich wächst.*

*Adolph Kolping hat einmal gesagt: „Tut jeder in seinem Kreis das Beste, wird es bald in der Welt auch besser aussehen.“*

*Das ist gelebtes Evangelium. Das ist die Kraft des Kleinen. Das ist die Hoffnung, die unsere Welt heute dringend braucht.*

*Amen.*

## Credo

## Fürbitten

1. Für die Weltkirche.
2. Für die baldige Heiligsprechung des seligen Adolf Kolping.
3. Für die Internationale Kolping-Familie.
4. Für die Arbeiter und die Jugend.
5. Für die Familien.
6. Für die an diesem Tag versammelte Gemeinde.

## Vorschlag Fürbitten

**P:** *Mit unseren Bitten wenden wir uns an Jesus Christus, in dem das Reich Gottes angebrochen ist:*

### 1. **Für die Weltkirche:**

*Guter Gott, begleite deine Kirche auf ihrem Weg durch die Zeit. Stärke Papst, Bischöfe und alle Gläubigen im Glauben, in der Hoffnung und in der Liebe, damit sie Zeugnis geben von deiner Menschenfreundlichkeit.*

**A:** *Wir bitten dich, erhöhe uns.*

### 2. **Für die baldige Heiligsprechung des seligen Adolf Kolping:**

*Herr, du hast Adolf Kolping die Kraft gegeben, vielen Menschen Hoffnung und Orientierung zu schenken. Lass sein Wirken weiterhin Frucht bringen und führe ihn zur Vollendung in der Gemeinschaft deiner Heiligen.*

**A:** *Wir bitten dich, erhöhe uns.*

### 3. **Für die Internationale Kolping-Familie:**

*Segne alle Mitglieder der Kolpingsfamilien weltweit. Stärke ihren Einsatz für Glauben, Gemeinschaft und soziale Verantwortung, damit sie Menschen in Not beistehen und deine Liebe sichtbar machen.*

**A:** *Wir bitten dich, erhöhe uns.*

*„Wenn wir erst mit redlichem Willen und rüstigem Mute ans Werk gehen, wird Gott schon bei uns sein.“*  
**A. Kolping**

4. **Für die arbeitende Bevölkerung und die Jugend:**

*Schenke allen arbeitenden Menschen gerechte Bedingungen, Sicherheit und Anerkennung. Begleite die jungen Menschen auf ihrem Lebensweg, damit sie Vertrauen in die Zukunft gewinnen und ihre Talente entfalten können.*

**A:** *Wir bitten dich, erhöre uns.*

5. **Für die Familien:**

*Herr, schenke den Familien Zusammenhalt, Geduld und gegenseitige Achtung. Hilf besonders jenen, die unter Sorgen, Krankheit oder Konflikten leiden, und lass sie Menschen finden, die ihnen beistehen.*

**A:** *Wir bitten dich, erhöre uns.*

6. **Für die an diesem Tag versammelte Gemeinde:**

*Segne unsere Gemeinschaft. Öffne unsere Herzen für dein Wort und stärke uns, damit wir aus dem Glauben leben und einander mit Offenheit und Nächstenliebe begegnen.*

**A:** *Wir bitten dich, erhöre uns.*

**P:** *Denn du, Gott, führst unsere kleinen Schritte zur Vollendung. Erhöre unsere Bitten durch Christus, unseren Herrn.*

**A:** Amen

## Eucharistiefeier

### Gabenprozession:

- **Die Familie:** Als Kern der Gesellschaft und Schule der Liebe.
- **Der Verein und seine Fahnen:** Zeichen des Strebens nach einer gerechten sozialen Ordnung.
- **Bild von Adolph Kolping:** Verehrung und der Wunsch, ihn zu den Ehren der Altäre erhoben zu sehen.
- **Neue Mitglieder:** neue Energie, Begeisterung und Dienst am Nächsten.
- **Brot und Wein:** einfache Gaben, die zur Kraft für die Mission werden.

### Lied zur Gabenbereitung

Quiero estar, Señor, en tu presencia (Tómalo y acéptalo Señor)

alternativ: GL 184

- P:** Gepriesen bist du, Herr, unser Gott, Schöpfer der Welt. Du schenkst uns das Brot, die Frucht der Erde und der menschlichen Arbeit. Wir bringen dieses Brot vor dein Angesicht, damit es uns das Brot des Lebens werde.
- A:** Gepriesen bist du in Ewigkeit, Herr unser Gott
- P:** Wie das Wasser sich mit dem Wein verbindet zum heiligen Zeichen, so lasse uns dieser Kelch teilhaben an der Gottheit Christi, der unsere Menschennatur angenommen hat.
- P:** Gepriesen bist du, Herr, unser Gott, Schöpfer der Welt. Du schenkst uns den Wein, die Frucht des Weinstocks und der menschlichen Arbeit. Wir bringen diesen Kelch vor dein Angesicht, damit er uns der Kelch des Heiles werde.
- A:** Gepriesen bist du in Ewigkeit, Herr unser Gott
- P:** Betet, Brüder und Schwestern, dass mein und euer Opfer Gott, dem allmächtigen Vater gefalle.
- A:** Der Herr nehme das Opfer an aus deinen Händen zum Lob und Ruhm seines Namens, zum Segen für uns und seine ganze heilige Kirche.

### Gebet über die Opfertgaben

#### Gabengebet

##### *Vorschlag Gabengebet*

- P:** *Vater im Himmel, in deinem Sohn ist der Welt das Licht aufgeleuchtet, das unserem irdischen Leben den Weg weist. Lass uns in der Feier seines Opfers das göttliche Leben empfangen, damit wir selbst Licht werden für die Welt. Darum bitten wir durch ihn, Christus unsern Herrn.*
- A:** Amen

#### Eucharistisches Hochgebet II

- P:** Der Herr sei mit euch.
- A:** Und mit deinem Geist.
- P:** Erhebet die Herzen.
- A:** Wir haben sie beim Herrn.
- P:** Lasset uns danken dem Herrn, unserm Gott.
- A:** Das ist würdig und recht.

**Vorschlag Präfation**

**P:** *In Wahrheit ist es würdig und recht, dir, allmächtiger Vater, zu danken und dich mit der ganzen Schöpfung zu loben. Denn du hast die Welt mit all ihren Kräften ins Dasein gerufen und sie dem Wechsel der Zeit unterworfen. Den Menschen aber hast du auf dein Bild hin geschaffen und ihm das Werk deiner Allmacht übergeben. Du hast ihn bestimmt, über die Erde zu herrschen, dir, seinem Herrn und Schöpfer zu dienen und das Lob seiner großen Taten zu verkünden durch unseren Herrn Jesus Christus. Darum singen wir mit den Engeln und Erzengeln, den Thronen und Mächten und mit all den Scharen des himmlischen Herres den Hochgesang von deiner göttlichen Herrlichkeit:*

**Sanctus**

Santo Merengue (Re Mayor)

alternativ:

**A:** Heilig, heilig, heilig Gott, Herr aller Mächte und Gewalten. Erfüllt sind Himmel und Erde von deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe. Hochgelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn. Hosanna in der Höhe.

**P:** Ja, du bist heilig, großer Gott, du bist der Quell aller Heiligkeit. Darum bitten wir dich: Sende deinen Geist auf diese Gaben herab und heilige sie, damit sie uns werden Leib + und Blut deines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus.

Denn am Abend, an dem er ausgeliefert wurde und sich aus freiem Willen dem Leiden unterwarf, nahm er das Brot und sagte Dank, brach es, reichte es seinen Jüngern und sprach:

NEHMET UND ESSET ALLE DAVON: DAS IST MEIN LEIB, DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD.

Ebenso nahm er nach dem Mahl den Kelch, dankte wiederum, reichte ihn seinen Jüngern und sprach:

NEHMET UND TRINKET ALLE DARAUS: DAS IST DER KELCH DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES, MEIN BLUT, DAS FÜR EUCH UND FÜR ALLE VERGOSSEN WIRD ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN. TUT DIES ZU MEINEM GEDÄCHTNIS.

Geheimnis des Glaubens.

**A:** Deinen Tod, o Herr, verkünden wir, und deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit.

oder

Sooft wir dieses Brot essen und aus diesem Kelch trinken, verkünden wir deinen Tod, o Herr, bis du kommst in Herrlichkeit.

oder

O Heiland der Welt, schenke uns dein Heil, denn durch Tod und Auferstehung hast du uns erlöst.

**P:** Darum, gütiger Vater, feiern wir das Gedächtnis des Todes und der Auferstehung deines Sohnes und bringen dir so das Brot des Lebens und den Kelch des Heiles dar. Wir danken dir, dass du uns berufen hast, vor dir zu stehen dir zu dienen. Wir bitten dich: Schenke uns Anteil an Christi Leib und Blut, und lass uns eins werden durch den Heiligen Geist.

Gedenke deiner Kirche auf der ganzen Erde und vollende dein Volk in der Liebe, vereint mit unserem Papst N. unserem Bischof N. und allen Bischöfen, unseren Priestern und Diakonen und mit allen, die zum Dienst in der Kirche bestellt sind.

Gedenke (aller) unserer Brüder und Schwestern, die entschlafen sind in der Hoffnung, dass sie auferstehen. Nimm sie und alle, die in deiner Gnade aus dieser Welt geschieden sind, in dein Reich auf, wo sie dich schauen von Angesicht zu Angesicht.

Vater, erbarme dich über uns alle, damit uns das ewige Leben zuteilwird in der Gemeinschaft der seligen Jungfrau und Gottesmutter Maria, mit deinen Aposteln und mit allen, die bei dir Gnade gefunden haben von Anbeginn der Welt, dass wir dich loben und preisen durch deinen Sohn Jesus Christus.

Durch ihn und mit ihm und in ihm ist Dir, Gott allmächtiger Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes alle Herrlichkeit und Ehre jetzt und in Ewigkeit.

**A:** Amen

**P:** Dem Wort unseres Herrn und Erlösers gehorsam und getreu seinem Auftrag, wagen wir zu sprechen.

**A:** Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name; dein Reich komme, dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern; und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

**P:** Erlöse uns, Herr, allmächtiger Vater, von allem Bösen und gib Frieden unseren Tagen. Komm uns zur Hilfe mit deinem Erbarmen und bewahre uns vor Verwirrung und Sünde, damit wir voll Zuversicht das Kommen unseres Erlösers Jesus Christus erwarten.

**A:** Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

**P:** Der Herr hat zu seinen Aposteln gesagt: "Friede, hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch". Deshalb bitten wir: Herr Jesus Christus, schau nicht auf unsere Sünden, sondern auf den Glauben deiner Kirche, und schenke ihr nach deinem Willen Einheit und Frieden.

**A:** Amen

**P:** Der Friede des Herrn sei allezeit mit euch.

**A:** Und mit deinem Geiste.

### Friedensgruß

Dame un abrazo de paz

*„Wenn wir erst mit redlichem Willen und rüstigem Mute ans Werk gehen, wird Gott schon bei uns sein.“  
A. Kolping*

**Agnus Dei**

Cordero de Dios / alternativ GL 206

**P:** Seht das Lamm Gottes, das hinweg nimmt die Sünden der Welt.**A:** Herr, ich bin nicht würdig, dass du eingehst unter mein Dach, aber sprich nur ein Wort, so wird meine Seele gesund.**P:** Selig die zum Mahl des Lammes geladen sind.**Lied während der Kommunion**

Tenemos hambre, Señor / alternativ GL 209

**Kommunion-Antiphon****Vorschlag Kommunion-Antiphon**

*So spricht der Herr: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis gehen, Er wird das Licht des Lebens haben.*

*(Joh 8,12)*

**Schlussgebet****Vorschlag: Schlussgebet**

**P:** *Barmherziger Gott, du hast uns teilhaben lassen an dem einen Brot und dem einen Kelch. Laß uns eins werden in Christus und Diener der Freude sein für die Welt. Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn.*

**Segen und Entlassung****P:** Der Herr sei mit euch.**A:** Und mit deinem Geiste.**P:** Es segne euch der allmächtige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.**A:** Amen**P:** Gehet hin in Frieden und verherrlicht den Herrn durch euer Leben.**A:** Dank sei Gott, dem Herrn

## Schlusslied

## Kolpinglied



1. S'war einst ein bra - ver Jung - ge - sell, er\_\_\_\_  
le - be e - wig hoch! Sein Na - me klingt so weit, so hell,  
Va - ter Kol - ping le - be hoch! Va - ter Kol - ping le - be hoch!

2. Er machte Schuhe blank und fein,  
als er die Welt durchzog.  
/: Doch blieb sein Herz stets fromm und rein. :/  
/: Vater Kolping lebe hoch! :/
3. Der Schuster ward ein Priester dann,  
Gott war es, der in wog.  
/: Hört, welch ein Werk er da ersann! :/  
/: Vater Kolping lebe hoch! :/
4. Er wollt Gesellenvater sein,  
das Handwerk liebt er noch.  
/: Er gründet den Gesell'nverein. :/  
/: Vater Kolping lebe hoch! :/
5. Vater Kolping ehre jedermann,  
der solch ein Werk ersann.  
Ihr Brüder reichet euch die Hand!  
Ihr Schwestern reichet euch die Hand!  
/: Vater Kolping lebe hoch! :/

*„Wenn wir erst mit redlichem Willen und  
rüstigem Mute ans Werk gehen, wird Gott  
schon bei uns sein.“*  
A. Kolping

## Anhang Gebete:

### Gebet für die Kolpingsfamilie

Herr Jesus Christus, deine Botschaft zu verkünden und sie in die Tat umzusetzen, ist dein Auftrag an die Kirche. Wir danken dir für dein Vertrauen, das du in uns Menschen gesetzt hast. Wir danken dir für Menschen, wie den Seligen Adolph Kolping, der uns in dieser Aufgabe zum Vorbild wurde.

Gib uns die Gaben, durch die er sein Werk prägte: Gläubigkeit und Selbstvertrauen, Lebensernst und Freude, Selbstverantwortung und Solidarität, Geschichtsbewusstsein und Fortschrittswille. Stärke unseren Glauben, damit wir der Welt und ihren Forderungen nicht ausweichen. Wecke in uns die Hoffnung, dass wir Freude verbreiten, wo wir uns um Menschen bemühen. Festige die Liebe, dass wir verantwortungsvoll mitarbeiten an der Entwicklung der Kirche und einer menschlichen Gesellschaft.

Unsere Gemeinschaft im Kolpingwerk soll ein Anfang sein für dein kommendes Reich. Amen!

### Gebet um die Heiligsprechung des Seligen Adolf Kolping

Guter Gott!

Du hast uns den Seligen Adolph Kolping als Fürsprecher und Vorbild geschenkt. Sein Leben war erfüllt von der Sorge für junge Menschen in religiöser und sozialer Not.

Sein Anliegen war es Arbeit, Familie und Gesellschaft im Licht unseres Glaubens zu verstehen. Gegenseitige Hilfe in Gemeinschaft verstand er als die Erfüllung christlicher Nächstenliebe.

Wir bitten dich: Lass uns im Internationalen Kolpingwerk heute mitwirken an der Überwindung von Armut, Ungerechtigkeit und Hoffnungslosigkeit. Hilf uns, mutig für das menschliche Leben und den Schutz von Ehe und Familie einzutreten, um so Salz für die Erde und Licht für die Welt zu sein.

Erfülle unsere Hoffnung, Adolph Kolping in der Gemeinschaft mit der ganzen Kirche in allen Sprachen und Nationen als Heiligen verehren zu dürfen. Lass uns durch Glauben, Hoffnung und Liebe an der Vollendung deines Reiches in dieser Welt mitarbeiten.

Darum bitten wir dich, durch Christus, unseren Herrn. Amen!

Vorschläge für ein "EINE-WELT-DINNER"



Wir würden uns freuen, wenn Kolpingsfamilien den Weltgebetstag auch als Zeit der Begegnung nutzen und dabei die Idee des EINE-WELT-DINNERS aufgreifen. Dazu haben wir ein paar Rezepte herausgesucht, die sich einfach und mit in Deutschland gut erhältlichen Zutaten nachkochen lassen. Informationen zur Aktion „EINE-WELT-DINNER“ finden Sie hier: <http://eineweltdinner.de/>

*„Wenn wir erst mit redlichem Willen und rüstigem Mute ans Werk gehen, wird Gott schon bei uns sein.“*  
A. Kolping

## Yaniqueque

### Zutaten (für ca. 6-8 Stück)

250 g Weizenmehl, 1 TL Backpulver, ½ TL Salz, 3 EL geschmolzene Butter oder Pflanzenöl, ca. 120 ml lauwarmes Wasser, Frittieröl (z.B. Pflanzenöl)

### Zubereitung

1. **Teig kneten:** Das Mehl mit Backpulver und Salz in einer Schüssel mischen. Die geschmolzene Butter und nach und nach das lauwarme Wasser hinzufügen. Alles zu einem glatten, geschmeidigen Teig kneten (etwa 5–10 Minuten).
2. **Ruhen lassen:** Den Teig zu einer Kugel formen, abdecken und an einem warmen Ort für 20 Minuten ruhen lassen.
3. **Portionieren & Ausrollen:** Den Teig in 6–8 gleich große Kugeln teilen. Jede Kugel auf einer bemehlten Fläche sehr dünn kreisrund ausrollen.
4. **Einschneiden:** Mit einem Messer kleine, flache Schnitte oder Einkerbungen in die Mitte des Teigfladens machen, damit er sich beim Frittieren nicht zu sehr wölbt.
5. **Frittieren:** Das Öl in einer tiefen Pfanne oder einem Topf erhitzen (ca. 175 °C). Die Teiglinge nacheinander vorsichtig hineingeben und von beiden Seiten goldbraun und knusprig ausbacken.
6. **Abtropfen & Servieren:** Auf Küchenpapier abtropfen lassen, nach Belieben direkt mit Salz bestreuen und warm servieren!



## Moro de Guandoles

**Reis** ist eine beliebte Beilage in der Dominikanischen Republik. Zusammen mit **Straucherbsen** und **Kokosmilch** gekocht, ist er besonders lecker und taugt so auch als Hauptspeise. Man kann auch Fisch oder Fleisch dazu essen. Man erhält sie in Asialäden in der Dose.

Das sind die Zutaten für Moro de Guandoles (Reis mit Straucherbsen) aus der Dominikanischen Republik.

Für 4 Personen als Beilage:



|                       |                              |
|-----------------------|------------------------------|
| 2 Tassen (250 g)      | Reis                         |
| 1 Dose (im Asialaden) | Straucherbsen (Pidgeon Peas) |
| 1 Dose                | Kokosmilch                   |
| 5 EL                  | Öl                           |
| 4 EL                  | Tomatenmark                  |
| 1 Stück               | Paprika, grün                |
| 1 Zehe                | Knoblauch                    |
| 1/2 TL                | Oregano                      |
| 1 Stange              | Stangensellerie              |
| 2 TL                  | Koriander, frisch, gehackt   |
|                       | Thymian                      |
|                       | Hühnerbrühe                  |

1. Paprika und Stangensellerie in kleine Würfel schneiden.
2. Das Öl in einem Topf erhitzen. Das Gemüse dazu geben und mit dem Knoblauch anbraten. Tomatenmark, die Kräuter, die Brühe und die Straucherbsen auch dazu geben.
3. Die Kokosmilch dazu und 3 Tassen Wasser beifügen. Alles zum Kochen bringen und dann den Reis dazugeben. Alles bei niedriger Temperatur vor sich hin köcheln lassen, bis der Reis nach 15 bis 20 Minuten gar ist.

### **Majarete** (der Nachtisch reicht für bestimmt 10 kleinere Portionen)

2 Dosen Mais (à 425 ml), ca. 1 Liter Vollmilch, ein Stück Zimtstange, 1/2 Essl. Pimentkörner 1 Prise Muskat, 5 Nelken, etwas Vanille, eine dicke Prise Salz, etwas Zitronenschale, eine Dose gesüßte Kondensmilch (340ml), H-Sahne (200 ml) ein Stück Butter, eine Handvoll Rosinen

Schokoraspel, bunte Zuckerdeko, Kokosraspel, etwas Sahne und/oder ein paar Früchte für die Deko

Den Mais abschütten, in einen Mixer geben und mit Milch bedecken. Alles nun ganz fein pürieren. Je feiner je besser. Die Flüssigkeit durch ein Sieb streichen und in einem Kochtopf auffangen. Es sollen nur im Sieb die ganz feinen Schalenreste übrigbleiben.



Jetzt den Zimt, Piment, Muskatnuss, Nelken, Vanille, Salz, Zitronenschale und die Rosinen dazu geben. Ebenso die Kondensmilch und die Sahne sowie etwas Butter.

Die gesamte Masse rührend zum Kochen bringen und ca. 20 Min. leise köcheln lassen. Dabei immer wieder umrühren, damit nichts anbrennt.

Das Dessert in eine Schüssel füllen, mit Folie abdecken, damit sich wie beim Pudding keine Haut bildet und alles abkühlen lassen.

Anschließend im Kühlschrank gut durchkühlen lassen. Vor dem Servieren alles noch einmal gut durchrühren und wer möchte, der fischt mit einem gelochten Löffel o.ä. die Gewürze aus dem Dessert. |

Serviert wird Majarete mit Schokoraspeln, vielleicht etwas Sahne und ein paar Kokosflocken, falls man welche hat. Oder auch mit einigen Früchten. Erlaubt ist was gefällt und was einem schmeckt.

**Tipp:** "Majarete kann sowohl heiß, lauwarm oder auch schön durchgekühlt gegessen und serviert werden.